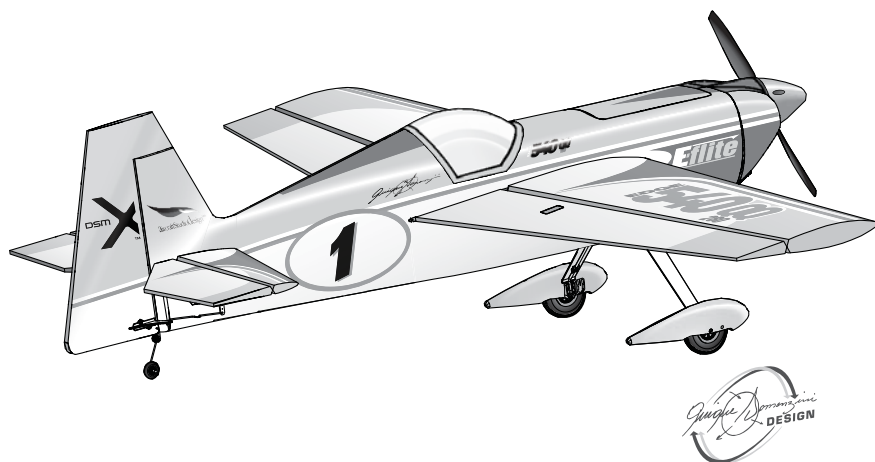




EDGE 540QQ 280



***Instruction Manual
Bedienungsanleitung
Manuel d'utilisation
Manuale di Istruzioni***

E-flite[®]
ADVANCING ELECTRIC FLIGHT

HINWEIS

Allen Anweisungen, Garantien und anderen zugehörigen Dokumenten sind Änderungen nach Ermessen von Horizon Hobby, Inc. vorbehalten. Aktuelle Produktliteratur finden Sie unter www.horizonhobby.com im Support-Abschnitt für das Produkt.

Begriffserklärung

Die folgende Begriffe werden in der gesamte Produktliteratur verwendet, um die Gefährdungsstufen im Umgang mit dem Produkt zu definieren:

HINWEIS: Verfahren können bei nicht ordnungsgemäßer Durchführung womöglich Schäden an physischem Eigentum UND geringfügige oder keine Verletzungen verursachen.

ACHTUNG: Verfahren können bei nicht ordnungsgemäßer Durchführung womöglich Schäden an physischem Eigentum UND schwere Verletzungen verursachen.

WARNUNG: Verfahren können bei nicht ordnungsgemäßer Durchführung womöglich Schäden an Eigentum, Kollateralschäden UND schwere Verletzungen ODER höchstwahrscheinlich oberflächliche Verletzungen verursachen.



WARNUNG: Lesen Sie die GESAMTE Bedienungsanleitung, um sich vor Inbetriebnahme mit den Funktionen des Produkts vertraut zu machen. Eine nicht ordnungsgemäße Bedienung des Produkts kann das Produkts und persönliches Eigentum schädigen und schwere Verletzungen verursachen. Dies ist ein hoch entwickeltes Produkt für den Hobbygebrauch. Es muss mit Vorsicht und Umsicht bedient werden und erfordert einige mechanische Grundfertigkeiten. Wird das Produkt nicht sicher und umsichtig verwendet, so könnten Verletzungen oder Schäden am Produkt oder anderem Eigentum entstehen. Dieses Produkt ist nicht für den Gebrauch durch Kinder ohne direkte Aufsicht eines Erwachsenen vorgesehen. Verwenden Sie das Produkt nicht mit inkompatiblen Komponenten oder verändern es in jedweder Art ausserhalb der von Horizon Hobby Inc vorgegebenen Anweisungen. Dieses Handbuch enthält Sicherheitshinweise sowie Anleitungen zu Betrieb und Wartung. Es ist unerlässlich, dass Sie alle Anleitungen und Warnungen in diesem Handbuch vor dem Zusammenbau, der Einrichtung oder der Inbetriebnahme lesen und diese befolgen, um eine korrekte Bedienung zu gewährleisten und Schäden bzw. schwere Verletzungen zu vermeiden.

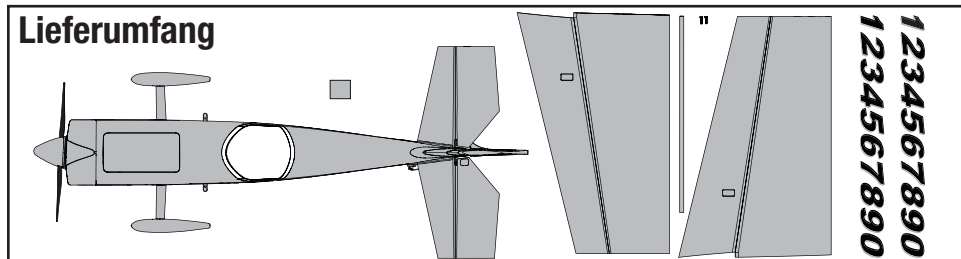
Altersempfehlung: Nicht für Kinder unter 14 Jahren. Dies ist kein Spielzeug.

Warnungen und Sicherheitshinweise

- Halten Sie immer einen Sicherheitsabstand zu allen Seiten um das Modell um Kollisionen oder Verletzungen zu vermeiden. Dieses Modell wird von einem Funksignal gesteuert, dass von vielen Quellen ausserhalb ihrer Kontrolle gestört werden kann. Diese Störungen können zu momentanen Kontrollverlust führen.
- Betreiben Sie Ihr Modell stets auf offenen Geländen, weit ab von Automobilen, Verkehr und Menschen.
- Folgen Sie stets vorsichtig den Anweisungen und Warnungen für dieses Modell und allem dazugehörigem Zubehör (Ladegeräte, Akkus etc..)
- Halten Sie immer alle Chemikalien, Kleinteile und alle elektrischen Bauteile aus der Reichweite von Kindern.
- Vermeiden Sie jeglichen Wasserkontakt mit allen Teilen die nicht speziell dafür entwickelt worden und geschützt sind. Feuchtigkeit beschädigt die Elektronik.
- Nehmen Sie niemals Teile ihres Modells in den Mund, da das zu schweren Verletzungen bis hin zum Tod führen könnte.
- Betreiben Sie niemals Ihr Modell mit leeren Senderbatterien.
- Halten Sie immer ihr Modell in Sicht und unter Kontrolle.
- Verwenden Sie immer vollständig geladene Akkus.
- Lassen Sie immer den Sender eingeschaltet wenn das Luftfahrzeug eingeschaltet ist.
- Entnehmen Sie immer die Akkus vor der Demontage.
- Halten Sie immer alle beweglichen Teile sauber.
- Halten Sie stets alle Teile sauber.
- Lassen Sie alle Teile abkühlen bevor Sie sie anfassen.
- Entfernen Sie immer die Akkus nach der Benutzung.
- Vergewissern Sie sich vor dem Fliegen das die Failsafeinstellungen korrekt eingestellt sind.
- Betreiben Sie niemals das Flugzeug mit beschädigter Verkabelung.
- Fassen Sie niemals bewegte Teile an.

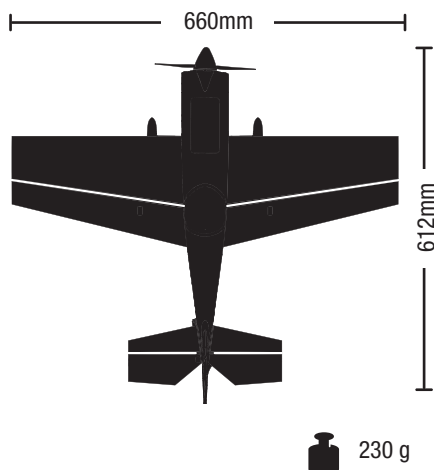
Die E-flite Edge 540QQ 280 BNF Basic wurde von World Champion Quique Somenzini designt und ist für den Präzisions-Scale und 3D-Aerobaticflug auf kleinen Flugfeldern oder Parks ausgelegt. Mit der fortschrittlichen Composite-verstärkten Schaumkonstruktion werden Sie die ausgereiften Kontrollen und mögliche hohe Geschwindigkeit genießen. Zusammen mit ihrem DSM2/DSMX kompatiblen Sender können Sie das Modell mit einem qualitativ hochwertigen 11,1 LiPo Akku wie den E-flite 450mAh 3S 11.1V 30C Li-Po, 18AWG JST (EFLB4503SJ30) und einem passendem Ladegerät wie den E-flite Celectra 80W AC/DC Multilader (EFLC3025) ausrüsten.

Bitte lesen Sie sich diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, dass Sie alle Vorzüge dieses außergewöhnlichen E-flite Modells genießen können.



Inhaltsverzeichnis

Niederspannungsabschaltung (LVC)	19	Montage des Fahrwerkes	26
Binden von Sender und Empfänger	19	Tipps zum Fliegen und Reparieren	27
Vorflugkontrolle	19	Zusätzliche Sicherheitshinweise und Warnungen	27
Einsetzen des Flugakkus	20	Wartung der Antriebskomponenten	28
Armieren des Reglers	21	Problemlösung	29
Montage der Tragfläche	22	Garantie und Serviceinformationen	30
Steuerrichtungstest	23	Garantie und Service Kontakt Informationen	31
Zentrieren der Ruderflächen	23	Konformitätshinweise für die Europäische Union	31
Einstellungen die Servoarme	23	Ersatzteile	62
Dual Rates und Expos	24	Optionale Bauteile und Zubehörteile	63
Einstellen des Schwerpunktes (CG)	25	Intaktinformationen für Ersatzteile	63
Anbringen des Dekorbogens	25		



Eingebaut

- Motor:** BL 280 Außenläufer 1800Kv (EFLM7010)
- BL Regler,** 10A (EFLA7300)
- AR6310 DSMX Nanolite 6 Kanal Air Empfänger** (SPMAR6310)
- (3) 3.5 g Digital Servo** (EFLR7100)

Wird noch benötigt

- Empfohlener Akku:** 450mAh 3S 11.1V 30C LiPo, 18AWG JST (EFLB4503SJ30)
- Empfohlenes Ladegerät:** Celectra 80W AC/DC Multi-Lader (EFLC3025)

- Empfohlener Sender:** DSM2 / DSMX Sender mit einstellbaren Dual Rate und einstellbarer Exponential Funktion (DX6i und höher)

Niederspannungsabschaltung (LVC)

Wird ein LiPo Akku unter 3 Volt pro Zelle entladen kann er keine Spannung mehr halten. Der Regler schützt den Akku vor einer Unterspannung mit der Niederspannungsabschaltung (LVC). Unabhängig von der Gasknüppelstellung wird dann die Leistung reduziert, um einen Absinken der Zellenspannung unter 3 Volt zu verhindern.

Der Motor fängt dann an zu pulsieren und zeigt damit an, dass noch Energie für eine sichere Landung bleibt. Bitte landen Sie sofort wenn der Motor zu pulsieren anfängt und laden den Akku wieder auf.

Trennen Sie nach dem Fliegen immer den Akku vom Empfänger und entfernen ihn aus dem Flugzeug. Laden Sie den Akku auf die halbe Kapazität bevor Sie ihn einlagern. Stellen Sie bitte sicher, dass die Akkuspannung nicht unter 3 Volt pro Zelle fällt. Trennen Sie den Akku nicht wird er tiefentladen.

Stellen Sie für die ersten Flüge die Stopuhr oder den Timer auf ihrer Fernsteuerung auf 5 Minuten ein. Stellen Sie den Timer nach dem ersten Flug länger oder kürzer ein. Bei gutem Gasmanagement sind 7 Minuten Flugzeit möglich.

HINWEIS: Wiederholtes Fliegen in die Niederspannungsabschaltung beschädigt den Akku.

Vorflugkontrolle

✓	
1.	Laden Sie den Flugakku.
2.	Setzen Sie den vollständig geladenen Flugakku in das Flugzeug ein.
3.	Binden Sie den Flugzeugempfänger an den Sender.
4.	Stellen Sie sicher, dass sich alle Anlenkungen frei bewegen können.
5.	Führen Sie mit dem Sender einen Steuerkontrolltest durch.
6.	Justieren Sie den Schwerpunkt.
7.	Führen Sie einen Reichweitentest durch.
8.	Finden Sie eine sichere und offene Gegend zum fliegen.
9.	Planen Sie ihren Flug nach den Flugfeldbedingungen.

Binden von Sender und Empfänger

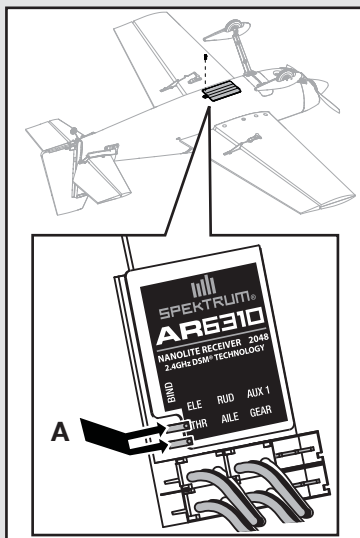
Beim Bindeprozess wird der Empfänger programmiert, um den GUID- (Global eindeutiger Identifikations-) Code eines einzelnen speziellen Senders zu erkennen. Für einen ordnungsgemäßen Betrieb müssen Sie Ihren gewählten Flugzeugsender mit Spektrum DSM2/DSMX-Technologie an den Empfänger „binden“.

Jeder Spektrum DSM2/DSMX Sender kann mit einem DSM2/DSMX Empfänger gebunden werden. Bitte besuchen Sie www.bindnfly.com für die vollständige Liste kompatibler Sender.

⚠ ACHTUNG: Wenn Sie einen Futaba -Sender mit einem Spektrum DSM-Modul verwenden, müssen Sie den Gaskanal reversieren (umkehren) und danach das System neu binden. Lesen Sie bitte für den Bindevorgang und programmieren der Failsafeeinstellungen die Bedienungsanleitung des Spektrum Moduls. Zum reversieren des Gaskanals lesen Sie bitte in der Anleitung des Futaba Senders nach.

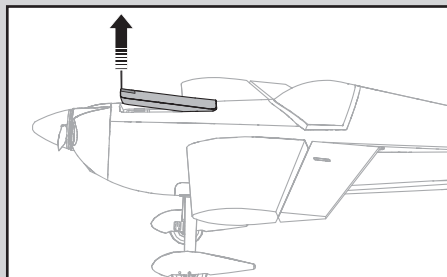
✓ Informationen zum Binden

- Bitte lesen Sie die Bindeanweisungen ihres Senders. (Position des Bindeknopfes)
- Stellen Sie sicher dass der Flugakku vom Regler getrennt ist.
- Schalten Sie den Sender aus.
- Binden Sie den AR6310 Empfänger an einen DSM2 Sender indem Sie die beiden Bindepins (A) mit einer Pinzette, Spitzzange o.ä. zusammendrücken. Der Metallkontakt ist notwendig um diesen Vorgang durchzuführen. **Verbiegen Sie die Pins dabei nicht.**
- Schließen Sie den Akku an das Flugzeug an. Drücken Sie die Pins zusammen bis die Empfänger LED beginnt schnell zu blinken. (Normalerweise nach 5 Sekunden)
- Bitte stellen Sie sicher, dass alle Ruder zentriert sind und Gas sowie die Gastrimmung in der untersten möglichen Position sind um so das Failsafe einzustellen.
- Aktivieren Sie den Binde Mode des Senders. Bitte lesen Sie dazu in der Bedienungsanleitung des Senders.
- Nach 5 - 10 Sekunden fängt die Empfänger Status LED an zu leuchten und zeigt damit an das der Empfänger an den Sender gebunden ist. Sollte die LED nicht leuchten, sehen Sie bitte in der Problemlösung auf der Rückseite der Anleitung nach.

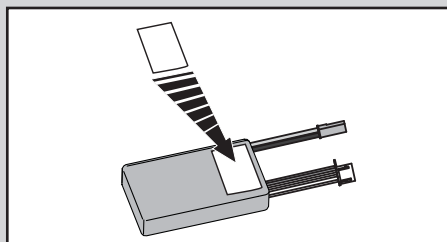


Einsetzen des Flugakkus

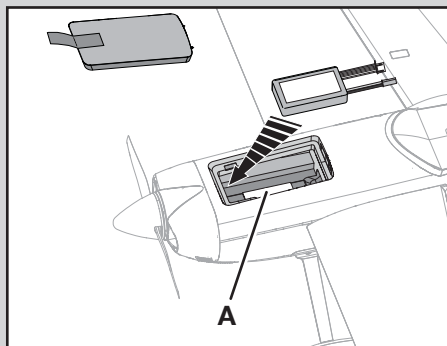
1. Nehmen Sie Akkuklappe vorne vom Rumpf ab.



2. Kleben Sie das im Lieferumfang enthaltene Klettband wie abgebildet auf die Unterseite des Akkus in der Nähe der Anschlußkabel. Diese Position ermöglicht einfaches Einsetzen und Entnehmen des Akkus.

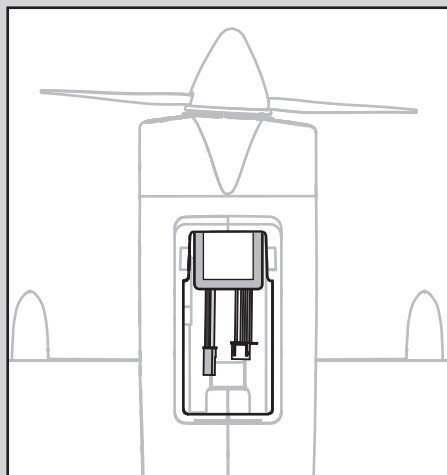


3. Setzen Sie den Akku für den empfohlenen Schwerpunkt ganz nach vorne ein (gegen den Motorspant) und drücken ihn an den Klettstreifen (A). Bitte schauen Sie für mehr Information unter Einstellen des Schwerpunktes nach.



4. Schließen Sie den vollständig geladenen Akku an den Regler an. Bitte sehen Sie für den korrekten Anschluß des Akkus an den Regler unter dem Abschnitt Armieren des Reglers nach.

5. Setzen Sie die Akkuklappe wieder auf.



⚠ ACHTUNG: Trennen Sie immer den Flugakku vom Regler wenn Sie nicht fliegen um die Stromversorgung zu unterbrechen. Der Regler hat keinen Ein/Aus Schalter und reagiert auf jede Knüppeleingabe bei bestehendem Signal.

⚠ ACHTUNG: Trennen Sie immer den LiPo Akku vom Flugzeug wenn Sie nicht fliegen um ein tiefentladen des Akkus zu vermeiden. Akkus die unter die zulässige Mindestspannung entladen werden, können beschädigt werden was zu Leistungsverlust und potentieller Brandgefahr bei dem Laden führen kann.

Armieren des Reglers

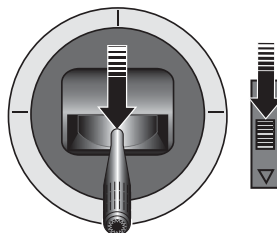
Das Armieren des Reglers geschieht nach dem Binden. Jede weitere Verbindung nach dem Binden erfordert die unten beschriebenen Schritte.

Tipp: Hören Sie nach Anschluß des Akkus vom Regler ein kontinuierliches Doppelpiepen laden oder ersetzen Sie den Flugakku.

Sollten Sie versehentlich den Akku mit Knüppel auf Vollgas angeschlossen haben hören Sie nach 5 Sekunden eine Tonfolge. Trennen Sie den Akku unverzüglich vom Regler.

⚠ ACHTUNG: Halten Sie immer ihre Hände weg vom Propeller. Ist der Regler armiert dreht der Motor bei jeder Gaseingabe los.

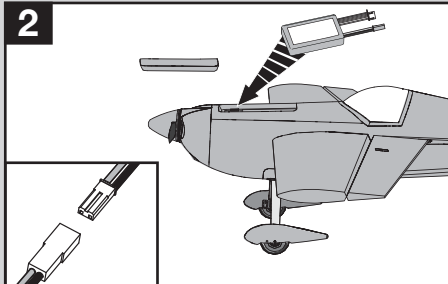
1



Stellen Sie das Gas- und die Gastrimmung auf die niedrigste Einstellung.

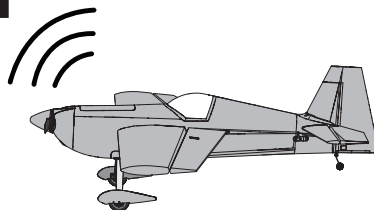
⚡ Schalten Sie den Sender ein.

2



Nehmen Sie die magnetisch gesicherte Akkuklappe ab und setzen den Flugakku auf den Klettstreifen. Schließen Sie dann polrichtig den Akku an den Regler an.

3



🔊 Tonserie



LED leuchtet

Montage der Tragfläche

1. Schieben Sie den Flächenverbinder in die rechte Tragfläche.
2. Schieben Sie die rechte Tragfläche mit dem Flächenverbinder (A) in die runde Aufnahme im Rumpf und schließen den rechten Querruderanschlußstecker an.

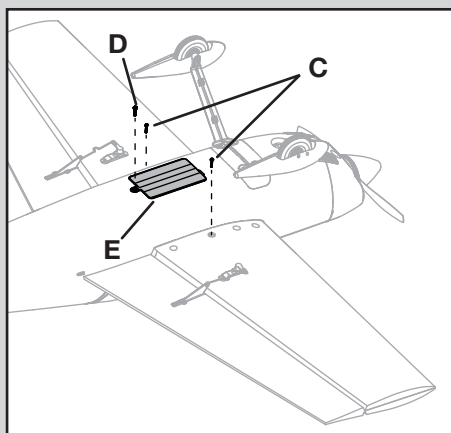
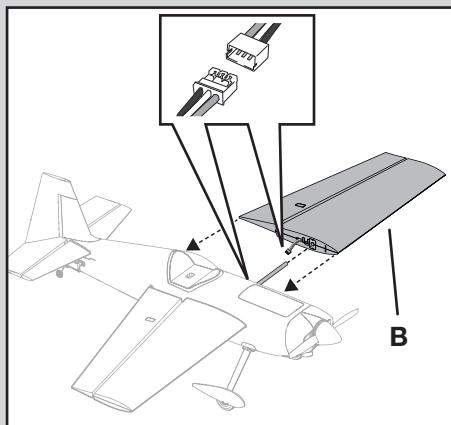
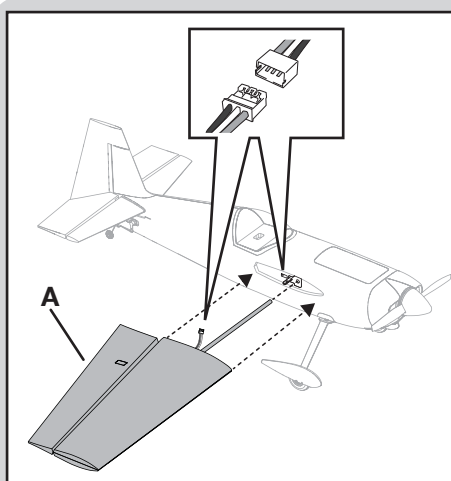
HINWEIS: Ziehen Sie zu dem Trennen der Servoanschlüsse nicht an den Servokabeln. Nutzen Sie dazu einen Schraubendreher oder eine Zange um den Stecker zu trennen, da Sie sonst die Servokabel beschädigen können.

3. Schieben Sie die linke Tragfläche (B) auf den Flächenverbinder und an den Rumpf. Verbinden Sie den linken Querruderstecker.

4. Drehen Sie den Rumpf um, dass die Unterseite nach oben liegt. Sichern Sie die Tragfläche mit den im Lieferumfang enthaltenen Schrauben (C).
5. Schrauben Sie die Schrauben (D) und die Empfängerabdeckung (E) aus der Rumpfunterseite.
6. Schließen Sie die Querruderservos in den Tragflächen an den Y-Stecker im Rumpf an. Das linke und rechte Querruder kann wahlfrei an das Y-Kabel angeschlossen werden.

TIPP: Wenn Sie eine duale Querruder / Flaperon Senderprogrammierung verwenden schließen Sie die Querruderstecker an den AILE und AUX1 Anschluss anstelle des Y-Kabels an.

Nach dem Sie die Servos an zwei verschiedene Anschlüsse gesteckt haben programmieren Sie Ihren Sender auf duale Querruder / Flaperon und Differenzial um das volle Potential dieser Hochleistungsmaschine nutzen zu können.



Steuerrichtungstest

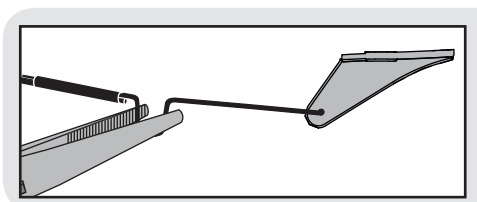
Binden Sie Sender und Empfänger bevor Sie diesen Test durchführen. Bewegen Sie die Kontrollen um sich zu überzeugen, dass die Ruder korrekt arbeiten.

Stellen Sie sicher, dass sich die Leitwerksanlenkungen frei bewegen können und nicht durch Farbe oder Dekor gehalten werden.

Zentrieren der Ruderflächen

Vor dem ersten Flug oder nach einem Absturz müssen Sie sicherstellen, dass die Ruder zentriert sind. Stellen Sie das Gestänge mechanisch ein, wenn die Ruder nicht zentriert sind.

1. Stellen Sie sicher, dass sich die Ruderflächen in neutraler Stellung befinden, wenn die Senderbedienelemente und Trimmungen zentriert sind. Der Sender-Subtrim muß auf Null gestellt sein.
2. Biegen Sie den U-Bogen der Ruderstange gegebenenfalls mit einer Zange (siehe Abbildung).
3. Verengen Sie die U-Biegung, um die Verbindung zu verkürzen. Weiten Sie die U-Biegung, um die Verbindung zu verlängern.

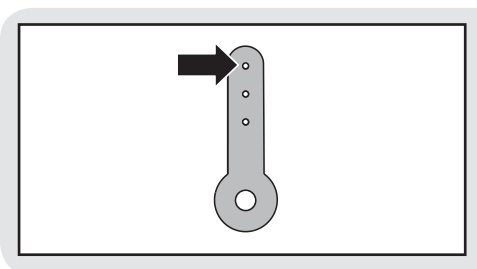


Zentrieren der Kontrollen nach den ersten Flügen

Sollte das Modell große Trimmschritte (4 oder mehr Klicks auf der Trimmung) benötigen, stellen Sie diese mechanisch ein und bringen die Trimmung am Sender wieder auf neutrale Position.

Einstellungen die Servoarme

Die Abbildungen zeigen die Werkseinstellungen der Anlenkungen auf die Servoarme. Stellen Sie diese nach den ersten Flügen wie gewünscht ein.



Dual Rates und Expos

Wir empfehlen einen DSM Sender mit Dual Rate und Expofunktion. Die unten aufgeführten Einstellungen sind empfohlene Starteinstellungen für erfahrene Piloten. Stellen Sie nach den ersten Flügen den Sender nach Ihren persönlichen Vorlieben ein.

TIPP: Fliegen Sie die ersten Flüge auf Low Rate (kleine Ruderausschläge) Einstellungen.



Für mehr Informationen, Videos und Einstellungen für Fortgeschrittene (inklusive Quiques Erklärung wie die EFL Micro Edge 540 zu fliegen ist) finden Sie auf www.e-fliteRC.com/Edge540.

Als Download verfügbar sind Quiques DX8, DX7s und DX18 Programmierungen für dieses Flugzeug. Diese Programmierungen sind auf Expertenniveau und beinhalten Mischer und Differenziale.

Messen der Ruderausschläge

Hier neben sehen Sie die Messpunkte wo Sie die Maße der Ruderausschläge (Distanz) in beide Richtungen messen können.

Seitenruder:

Von der Mittellinie (A) zu der vorderen Kante des Ruders (B).

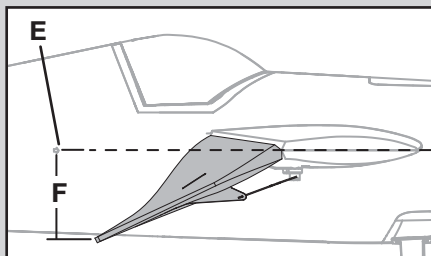
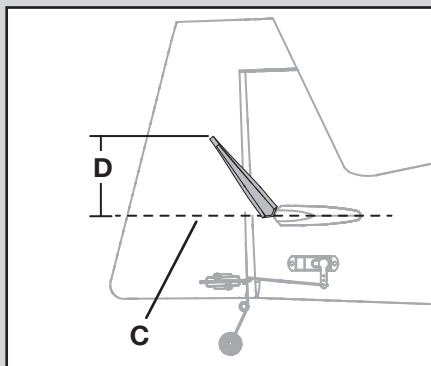
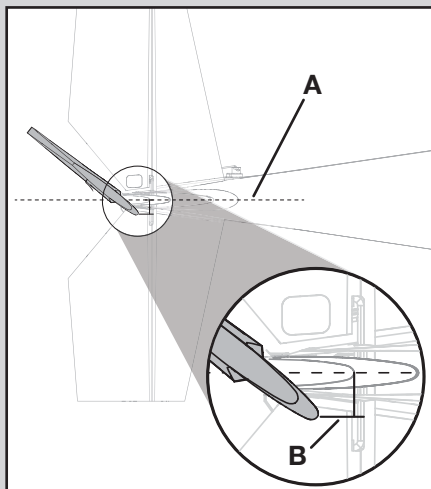
Höhenruder:

Von der Mittellinie (C) bis zur äußeren Kante des Höhenruders (D).

Querruder:

Von der Mittellinie (E) bis zur äußeren Kante des Höhenruders (F).

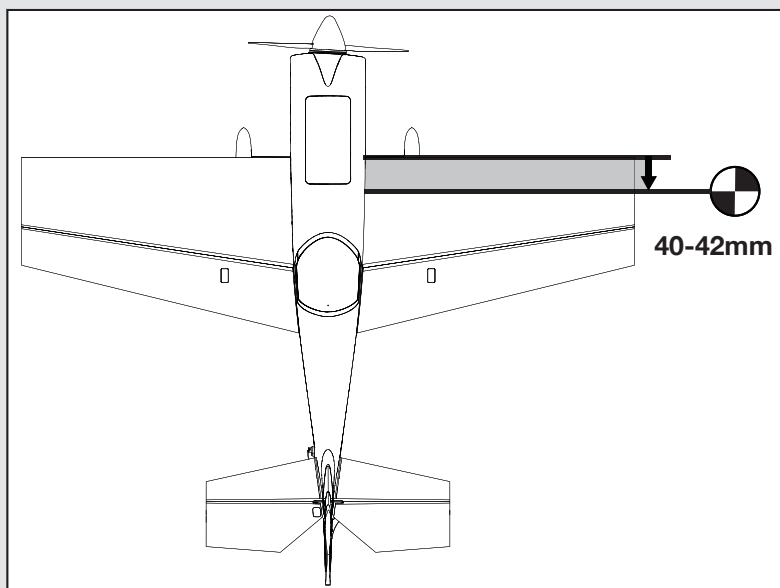
		High Rate	Low Rate
Dual Rates	Querruder	25mm ▲ / ▼	15mm ▲ / ▼
	Höhenruder	35mm ▲ / ▼	8mm ▲ / ▼
	Seitenruder	20mm ◄ / ►	13mm ◄ / ►
Expo	Querruder	40%	30%
	Höhenruder	60%	20%
	Seitenruder	35%	20%



Einstellen des Schwerpunktes (CG)

Der Schwerpunkt befindet sich **40-42mm** von der vordern Tragflächenkante nach hinten gemessen.

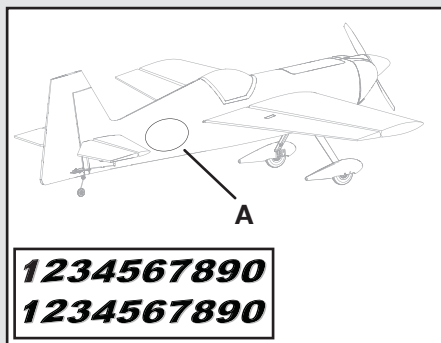
Das Akkufach ist zum Einstellen des Schwerpunktes überdimensioniert. Beginnen Sie mit dem Akku ganz vorne mit den Anschlüssen nach hinten. Justieren Sie dann wie benötigt durch nach hinten schieben den Schwerpunkt.



Anbringen des Dekorbogens

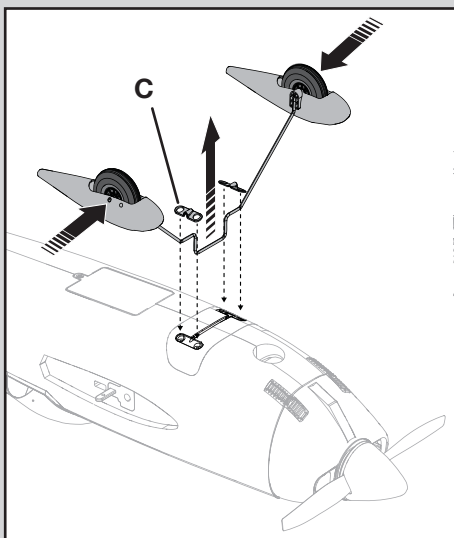
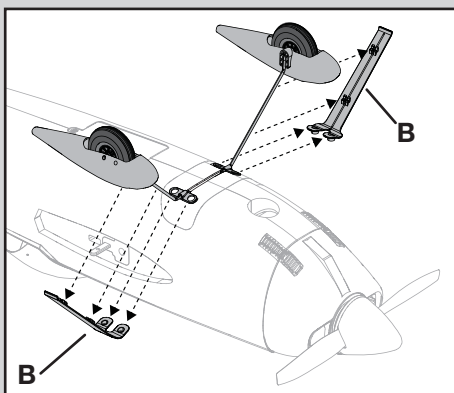
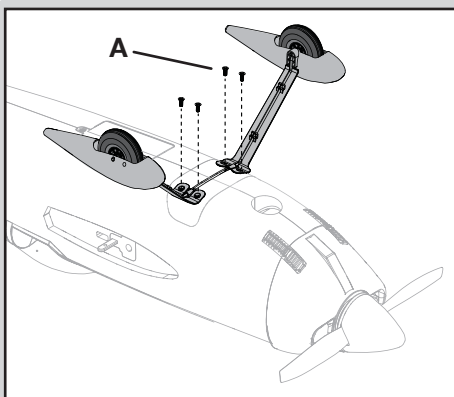
Individualisieren Sie ihr Flugzeug mit den wasserlöslichen Klebenummern auf beiden Seiten des Rumpfes.

1. Bitte stellen Sie sicher dass der Rumpf sauber ist.
2. Schneiden Sie die gewünschte Nummer aus dem Bogen aus.
3. Tauchen Sie ausgeschnittene Nummer für 10 - 15 Sekunden in Wasser ein.
4. Feuchten Sie den Rumpf etwas mit Wasser an und schieben dann die Nummer vom Trägerpapier auf den Rumpf.
5. Drücken Sie jede Klebenummer vorsichtig mit einem Handtuch an um die Blasen zu entfernen.
6. Lassen Sie die Klebenummer vollständig trocknen.



Ausbau des Fahrwerkes

1. Entfernen Sie die 4 Schrauben (A), Fahrwerksverkleidungen (B) und Halter (C) vom Rumpf.



2. Drücken Sie das Fahrwerk zusammen und ziehen es aus dem Rumpf heraus.

Montieren Sie in umgekehrter Reihenfolge.

Tipps zum Fliegen und Reparieren

Bitte beachten Sie vor der Auswahl des Fluggeländes lokale Vorschriften und Gesetze.

Wir empfehlen Ihnen die E-flite 540 Edge draussen nur bis zu moderaten Windstärken zu fliegen.

Vermeiden Sie es immer in der Nähe von Häusern, Bäumen, Leitungen und Gebäuden zu fliegen. Sie sollten ebenfalls vorsichtig sein in belebten Gebieten zu fliegen wie zum Beispiel in Parks, auf Schulhöfen oder Fußballfeldern.

Start

Stellen Sie das Flugzeug in Startposition (gegen den Wind) Stellen Sie die Dual Rates auf **LOW Position** (kleine Ruderausschläge) und erhöhen schrittweise das Gas auf 3/4 und Vollgas und halten mit dem Seitenruder die Startrichtung. Ziehen Sie vorsichtig am Höhenruder und gehen in den Steigflug um danach die Trimmung des Flugzeuges zu überprüfen. Ist der Trimm des Flugzeuges eingestellt können Sie die Leistung des Flugzeuges erfliegen.

Fliegen

Das Flugzeug reagiert extrem agil auf die Kontrollen. Fliegen Sie auf Low Dual Rate Einstellungen (kleine Ruderausschläge) bis Sie sich mit der Maschine vertraut gemacht haben.

Fliegen Sie ihre ersten Versuche mit High Dual Rates (große Ruderausschläge) in ausreichender Höhe und mit langsamer Geschwindigkeit.

Landen

Stellen Sie sicher dass Sie gegen den Wind landen. Fliegen Sie mit etwas Gas das Flugzeug bis ca 90cm oder tiefer über der Landebahn. Halten Sie das Gas bis Sie bereit zum Abfangen sind. Halten Sie während des Abfangens die Tragflächen gerade und das Flugzeug gegen den Wind. Reduzieren Sie das Gas während Sie am Höhenruder ziehen um das Flugzeug auf die Räder aufsetzen zu lassen.

HINWEIS: Sollte ein Crash bevorstehen reduzieren Sie unverzüglich das Gas und die Gastrimmung auf niedrigste Einstellung.

Das nicht befolgen könnte einen zusätzlichen Schaden am Rumpf sowie Regler und Motor zur Folge haben.

HINWEIS: Absturzschaäden sind nicht durch die Garantie gedeckt.

HINWEIS: Lassen Sie das Flugzeug nach dem Fliegen niemals in der Sonne. Lagern Sie es nicht in heißer, geschlossener Umgebung wie einem Auto. Dieses könnte den Schaum beschädigen.

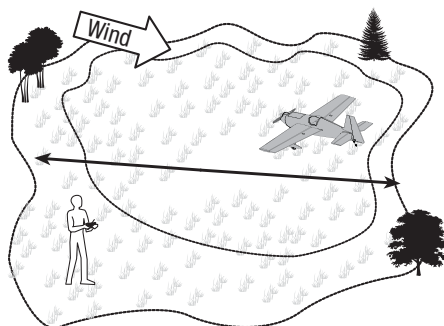
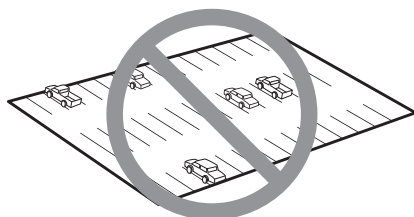
Reparaturen

Die Konstruktion des Flugzeuges ermöglicht es Ihnen, das Material mit Schaum geeigneten Sekundenklebern (Foam compatible CA) oder Klebeband zu reparieren. Wenn Teile irreparabel

sind, können Sie diese über die Ersatzteilliste nach Teilenummer bestellen.

Eine Liste der verfügbaren Ersatzteile findet sich auf der Rückseite dieser Bedienungsanleitung.

HINWEIS: Die Verwendung von Schaumgeigneten Aktivatorspray (Foam-compatible CA accelerant) kann die Lackierung des Modells beschädigen. Bewegen Sie das Modell NICHT bis der Aktivator vollständig verdunstet ist.



Zusätzliche Sicherheitshinweise und Warnungen

✓	
	1. Trennen Sie den Flugakku vom Regler (erforderlich aus Sicherheitsgründen und zur Verlängerung der Akkulebensdauer).
	2. Schalten Sie den Sender aus.
	3. Nehmen Sie den Flugakku aus de Flugzeug.
	4. Laden Sie den Flugakku wieder auf.
	5. Bewahren Sie den Flugakku separat vom Flugzeug auf, und überwachen Sie die Ladung des Akkus.
	6. Notieren Sie Flugbedingungen und Ergebnisse des Flugplans, um künftige Flüge zu planen.

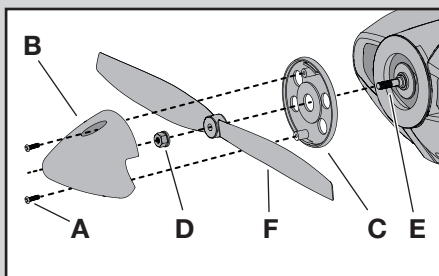
Wartung der Antriebskomponenten

Demontage

⚠ ACHTUNG: Trennen Sie immer den Akku vom Regler bevor Sie Arbeiten am Motor oder Propeller vornehmen. Ein Nichtbefolgen könnte Verletzungen / Personenschäden zur Folge haben.

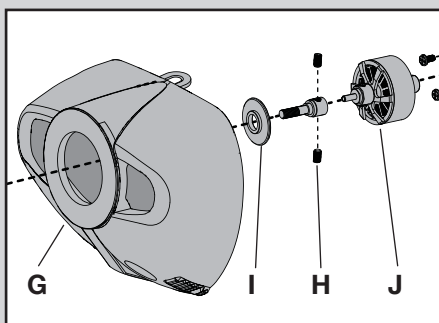
Propeller

1. Entfernen Sie 2 Schrauben (A) vom Spinner (B). Nehmen Sie den Spinner vorsichtig von der Rückplatte ab (C).
2. Schrauben Sie die Stopmutter (D) von der Propellerwelle (E), entfernen dann den Propeller (F) und Rückplatte (C).

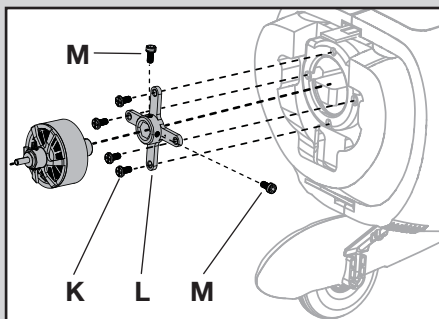


Motor und Brandschott

1. Nehmen Sie vorsichtig die Motorhaube (G) vom Rumpf ab. Farbe könnte die Motorhaube am Rumpf zurückhalten.
2. Lösen Sie die Madenschraube (H) und nehmen die Unterlegscheibe (I) ab bevor Sie den Mitnehmer vom Motor (J) lösen.



3. Entfernen Sie die 4 Schrauben (K) und den Motorhalter (L) vom Rumpf.
4. Trennen Sie die Motorkabel vom Regler (ESC).
5. Lösen Sie die Madenschraube (M) und entfernen den Motor vom Motorträger.
6. Montieren Sie in umgekehrter Reihenfolge.



Tipps zur Montage

- Ordnen Sie die Anschlußkabel des Reglers und des Motor farblich passend zu und schließen diese an.
- Die Größenangaben des Propellers (6.8 x 3.5) müssen nach vorne (in Flugrichtung) zeigen.
- Stellen Sie bitte sicher, dass der Spinner für einen sicheren Betrieb vollständig an der Spinnerrückplatte anliegt.

Problemlösung

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Flugzeug nimmt kein Gas an, alle anderen Funktionen arbeiten einwandfrei	Gasstick nicht auf Leerlauf oder Gastrimmung zu hoch	Bringen Sie den Gasknüppel und Trimmung auf die unterste Stellung
	Gaskanal ist reversiert (umgedreht)	Reversieren (drehen) Sie den Gaskanal am Sender
	Motor ist vom Regler getrennt	Nehmen Sie die Tragfläche ab und stellen sicher dass der Motor mit dem Regler verbunden ist
	Servowegeinstellung ist kleiner als 100%	Stellen Sie den Servoweg auf 100% oder etwas größer.
Starkes Propellergeräusch oder Vibration	Beschädigter Spinner, Propeller oder Motor	Ersetzen Sie die beschädigten Teile
	Propellermutter ist zu lose	Ziehen Sie die Mutter an
	Propeller hat Unwucht	Nehmen Sie den Propeller ab und wuchten ihn oder ersetzen ihn durch gewuchteten Propeller
	Spinner ist nicht festgezogen oder sitzt nicht richtig.	Ziehen Sie den Spinner fest oder nehmen ihn ab und drehen ihn um 180°
Reduzierte Flugzeit oder zu wenig Leistung	Flugakku nicht vollständig geladen	Laden Sie den Flugakku
	Propeller falsch herum eingebaut	Montieren Sie den Propeller richtig herum
	Flugakku beschädigt	Ersetzen Sie den Flugakku und folgen den Anweisungen zum Flugakku
	Flugbedingungen möglicherweise zu kalt	Stellen Sie sicher, dass der Akku nicht ausgekühlt ist
Das Fluggerät lässt sich (während der Bindung) nicht an den Sender binden	Zu geringe Akkukapazität für die Flugbedingungen	Ersetzen Sie den Akku oder nutzen Sie einen Akku mit größerer Kapazität
	Sender steht während des Bindens zu nah am Empfänger	Schalten Sie den Sender aus und stellen Sie den Sender etwas weiter vom Empfänger weg. Trennen Sie den Flugakku und schließen ihn erneut an. Folgen Sie den Bindenanweisungen
	Bindeschalter oder Knopf wurde nicht während des Bindens gedrückt gehalten	Schalten Sie den Sender aus und folgen den Bindeanweisungen. Halten Sie den Senderbindebutton gedrückt bis die Bindung durchgeführt wurde
	Ladestatus des Flugakkus/der Senderbatterie zu gering	Den Flugakku bzw. die Batterie neu aufladen bzw. austauschen
	Bindepins sind nicht richtig verbunden	Bringen Sie die Bindepins wie in der Anleitung beschrieben zusammen und binden den Sender an den Empfänger.
	Luftfahrzeug oder Sender sind zu nah an großen metallischen Objekten, Funkquellen oder anderen Sendern.	Bingen Sie das Luftfahrzeug oder Sender an einen anderen Ort und versuchen die Bindung erneut.
Das Fluggerät lässt sich (nach der Bindung) nicht mit dem Sender verbinden	Der Sender ist während des Verbindungsvorgangs zu nahe am Fluggerät	Den angeschalteten Sender ein paar Fuß vom Fluggerät weggeben, Flugakku vom Fluggerät abklemmen und wieder anschließen
	Ladestatus des Flugakkus/der Senderbatterie zu gering	Den Flugakku bzw. die Batterie neu aufladen bzw. austauschen
	Fluggerät an Speicher von anderem Modell gebunden (nur Model-Match Sender)	Richtigen Modellspeicher auf dem Sender wählen
	Sender wurde u. U. mit anderem DSM-Protokoll gebunden	Das Fluggerät an den Sender binden
	Bindepins auf dem Empfänger sind verbunden.	Stellen Sie sicher dass die Bindepins auf dem Empfänger nicht verbunden sind.
	Luftfahrzeug oder Sender sind zu nah an großen metallischen Objekten, Funkquellen oder anderen Sendern.	Bringen Sie das Luftfahrzeug oder Sender an einen anderen Ort und versuchen erneut eine Verbindung.
Ruder bewegt sich nicht	Schaden am Ruder, Ruderhorn, Gestänge oder Servo	Ersetzen oder reparieren Sie die beschädigten Teile und stellen die Kontrollen ein
	Kabel beschädigt/Steckerverbindung lose.	Überprüfen Sie Kabel und Stecker, verbinden oder ersetzen Sie falls notwendig
	Flugakku zu gering geladen	Laden Sie den Flugakku vollständig
	Gestänge kann sich nicht frei bewegen	Stellen Sie sicher dass das Gestänge frei läuft
Kontrollen reversiert	Einstellungen am Sender reversiert	Stellen Sie den Sender richtig ein
Motor pulsiert und verliert danach Leistung	Niederspannungsabschaltung (LVC) aktiv da Akkukapazität erschöpft	Laden Sie den Flugakku oder ersetzen Sie ihn wenn er keine Leistung mehr hat

Garantie und Serviceinformationen

Warnung

Ein ferngesteuertes Modell ist kein Spielzeug. Es kann, wenn es falsch eingesetzt wird, zu erheblichen Verletzungen bei Lebewesen und Beschädigungen an Sachgütern führen. Betreiben Sie Ihr RC-Modell nur auf freien Plätzen und beachten Sie alle Hinweise der Bedienungsanleitung des Modells wie auch der Fernsteuerung.

Garantiezeitraum

Exklusive Garantie → Horizon Hobby Inc (Horizon) garantiert, dass das gekaufte Produkt frei von Material- und Montagefehlern ist. Der Garantiezeitraum entspricht den gesetzlichen Bestimmungen des Landes, in dem das Produkt erworben wurde. In Deutschland beträgt der Garantiezeitraum 6 Monate und der Gewährleistungszeitraum 18 Monate nach dem Garantiezeitraum.

Einschränkungen der Garantie

- (a) Die Garantie wird nur dem Erstkäufer (Käufer) gewährt und kann nicht übertragen werden. Der Anspruch des Käufers besteht in der Reparatur oder dem Tausch im Rahmen dieser Garantie. Die Garantie erstreckt sich ausschließlich auf Produkte, die bei einem autorisierten Horizon Händler erworben wurden. Verkäufe an dritte werden von dieser Garantie nicht gedeckt. Garantieansprüche werden nur angenommen, wenn ein gültiger Kaufnachweis erbracht wird. Horizon behält sich das Recht vor, diese Garantiebestimmungen ohne Ankündigung zu ändern oder modifizieren und widerruft dann bestehende Garantiebestimmungen.
- (b) Horizon übernimmt keine Garantie für die Verkaufbarkeit des Produktes, die Fähigkeiten und die Fitness des Verbrauchers für einen bestimmten Einsatzzweck des Produktes. Der Käufer allein ist dafür verantwortlich, zu prüfen, ob das Produkt seinen Fähigkeiten und dem vorgesehenen Einsatzzweck entspricht.
- (c) Ansprüche des Käufers → Es liegt ausschließlich im Ermessen von Horizon, ob das Produkt, bei dem ein Garantiefall festgestellt wurde, repariert oder ausgetauscht wird. Dies sind die exklusiven Ansprüche des Käufers, wenn ein Defekt festgestellt wird.

Horizon behält sich vor, alle eingesetzten Komponenten zu prüfen, die in den Garantiefall einbezogen werden können. Die Entscheidung zur Reparatur oder zum Austausch liegt nur bei Horizon. Die Garantie schließt kosmetische Defekte oder Defekte, hervorgerufen durch höhere Gewalt, falsche Behandlung des Produktes, falscher Einsatz des Produktes, kommerziellen Einsatz oder Modifikationen irgendwelcher Art aus. Die Garantie schließt Schäden, die durch falschen Einbau, falsche Handhabung, Unfälle, Betrieb, Service oder Reparaturversuche, die nicht von Horizon ausgeführt wurden aus. Rücksendungen durch den Käufer direkt an Horizon oder eine seiner Landesvertretungen bedürfen der Schriftform.

Schadensbeschränkung

Horizon ist nicht für direkte oder indirekte Folgeschäden, Einkommensausfälle oder kommerzielle Verluste, die in irgendeinem Zusammenhang mit dem Produkt stehen verantwortlich, unabhängig ab ein Anspruch im Zusammenhang mit einem Vertrag, der Garantie oder der Gewährleistung erhoben werden. Horizon wird darüber hinaus keine Ansprüche aus einem Garantiefall akzeptieren, die über den individuellen Wert des Produktes hinaus gehen. Horizon hat keinen Einfluss auf den Einbau, die Verwendung oder die Wartung des Produktes oder etwaiger Produktkombinationen, die vom Käufer gewählt

werden. Horizon übernimmt keine Garantie und akzeptiert keine Ansprüche für in der Folge auftretende Verletzungen oder Beschädigungen. Mit der Verwendung und dem Einbau des Produktes akzeptiert der Käufer alle aufgeführten Garantiebestimmungen ohne Einschränkungen und Vorbehalte.

Wenn Sie als Käufer nicht bereit sind, diese Bestimmungen im Zusammenhang mit der Benutzung des Produktes zu akzeptieren, werden Sie gebeten, dass Produkt in unbenutztem Zustand in der Originalverpackung vollständig bei dem Verkäufer zurückzugeben.

Sicherheitshinweise

Dieses ist ein hochwertiges Hobby Produkt und kein Spielzeug. Es muss mit Vorsicht und Umsicht eingesetzt werden und erfordert einige mechanische wie auch mentale Fähigkeiten. Ein Versagen, das Produkt sicher und umsichtig zu betreiben kann zu Verletzungen von Lebewesen und Sachbeschädigungen erheblichen Ausmaßes führen. Dieses Produkt ist nicht für den Gebrauch durch Kinder ohne die Aufsicht eines Erziehungsberechtigten vorgesehen. Die Anleitung enthält Sicherheitshinweise und Vorschriften sowie Hinweise für die Wartung und den Betrieb des Produktes. Es ist unabdingbar, diese Hinweise vor der ersten Inbetriebnahme zu lesen und zu verstehen. Nur so kann der falsche Umgang verhindert und Unfälle mit Verletzungen und Beschädigungen vermieden werden.

Fragen, Hilfe und Reparaturen

Ihr lokaler Fachhändler und die Verkaufsstelle können eine Garantiebeurteilung ohne Rücksprache mit Horizon nicht durchführen. Dies gilt auch für Garantiereparaturen. Deshalb kontaktieren Sie in einem solchen Fall den Händler, der sich mit Horizon kurz schließen wird, um eine sachgerechte Entscheidung zu fällen, die Ihnen schnellstmöglich hilft.

Wartung und Reparatur

Muss Ihr Produkt gewartet oder repariert werden, wenden Sie sich entweder an Ihren Fachhändler oder direkt an Horizon.

Rücksendungen/Reparaturen werden nur mit einer von Horizon vergebenen RMA Nummer bearbeitet. Diese Nummer erhalten Sie oder ihr Fachhändler vom technischen Service. Mehr Informationen dazu erhalten Sie im Serviceportal unter www.horizonhobby.de oder telefonisch bei dem technischen Service von Horizon.

Packen Sie das Produkt sorgfältig ein. Beachten Sie, dass der Originalkarton in der Regel nicht ausreicht, um beim Versand nicht beschädigt zu werden. Verwenden Sie einen Paketdienstleister mit einer Tracking Funktion und Versicherung, da Horizon bis zur Annahme keine Verantwortung für den Versand des Produktes übernimmt. Bitte legen Sie dem Produkt einen Kaufbeleg bei, sowie eine ausführliche Fehlerbeschreibung und eine Liste aller eingesendeten Einzelkomponenten. Weiterhin benötigen wir die vollständige Adresse, eine Telefonnummer für Rückfragen, sowie eine Email Adresse.

Garantie und Reparaturen

Garantieanfragen werden nur bearbeitet, wenn ein Originalkaufbeleg von einem autorisierten Fachhändler beiliegt, aus dem der Käufer und das Kaufdatum hervorgeht. Sollte sich ein Garantiefall bestätigen wird das Produkt repariert oder ersetzt. Diese Entscheidung obliegt einzig Horizon Hobby.

Kostenpflichtige Reparaturen

Liegt eine kostenpflichtige Reparatur vor, erstellen wir einen Kostenvoranschlag, den wir Ihrem Händler übermit-

teln. Die Reparatur wird erst vorgenommen, wenn wir die Freigabe des Händlers erhalten. Der Preis für die Reparatur ist bei Ihrem Händler zu entrichten. Bei kostenpflichtigen Reparaturen werden mindestens 30 Minuten Werkstattzeit und die Rückversandkosten in Rechnung gestellt.

Sollten wir nach 90 Tagen keine Einverständniserklärung

zur Reparatur vorliegen haben, behalten wir uns vor, das Produkt zu vernichten oder anderweitig zu verwerten.

Achtung: Kostenpflichtige Reparaturen nehmen wir nur für Elektronik und Motoren vor. Mechanische Reparaturen, besonders bei Hubschraubern und RC-Cars sind extrem aufwendig und müssen deshalb vom Käufer selbst vorgenommen werden.

Garantie und Service Kontakt Informationen

Land des Kauf	Horizon Hobby	Adresse	Telefon / E-mail Adresse
Deutschland	Horizon Technischer Service	Christian-Junge-Straße 1 25337 Elmshorn, Germany	+49 (0) 4121 2655 100 service@horizonhobby.de

Konformitätshinweise für die Europäische Union



Konformitätserklärung laut Allgemeine Anforderungen (ISO/IEC 17050-1:2004, korrigierte Fassung 2007-06-15); Deutsche und Englische Fassung EN ISO/IEC 17050-1:2010

Declaration of conformity (in accordance with ISO/IEC 17050-1)

No. HH2012081902

CE Horizon Hobby GmbH
Christian-Junge-Straße1
D-25337 Elmshorn

erklärt das Produkt: EFL Micro Edge 540 BNF Basic (EFL6250)
declares the product: EFL Micro Edge 540 BNF Basic (EFL6250)
Geräteklasse: 1
equipment class 1

im Einklang mit den Anforderungen der unten aufgeführten Bestimmungen nach den Bestimmungen des FTEG (Artikel 3 der R&TTE), und europäischen EMV Richtlinie 2004/108/EG:

The object of declaration described above is in conformity with the requirements of the specifications listed below, following the provisions of the FTEG (Article 3 of the R&TTE directive), and European EMC Directive 2004/108/EC:

Angewendete harmonisierte Normen:

Harmonized standards applied:

EN 301 489-1 V1.7.1: 2006

EN 301 489-17 V1.3.2: 2008

EN55022: 2010

EN55024: 2010

Steven A. Hall
Geschäftsführer
Managing Director

Birgit Schamuhn
Geschäftsführerin
Managing Director

Elmshorn, 19.8.2012

Horizon Hobby GmbH; Christian-Junge-Straße1; D-25337 Elmshorn

HR Pi: HRB 1909; UStIDNr.:DE812678792; Str.Nr.: 1829812324

Geschäftsführer: Birgit Schamuhn, Steven A. Hall

Tel.: +49 (0) 4121 2655 100 • Fax: +49 (0) 4121 2655 111 eMail: info@horizonhobby.de;

Internet: www.horizonhobby.de

Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen, die in unseren Geschäftsräumen eingesehen werden können. Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum der Horizon Hobby GmbH

Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten in der Europäischen Union



Dieses Produkt darf nicht mit anderem Abfall entsorgt werden. Stattdessen obliegt es dem Benutzer, das Altgerät an einer designierten Recycling-Sammelstelle für elektrische und elektronische Geräte abzugeben. Die getrennte Sammlung und Wiederverwertung Ihres Altgeräts zum Zeitpunkt der Entsorgung hilft, Rohstoffe zu sparen und sicherzustellen, dass bei seinem Recycling die menschliche Gesundheit und die Umwelt geschützt werden.

Weitere Informationen, wo Sie Ihr Altgerät zum Recycling abgeben können, erhalten Sie bei Ihrer lokalen Kommunalverwaltung, Ihrem Haushaltsabfall Entsorgungsdienst oder bei der Verkaufsstelle Ihres Produkts.

Replacement Parts – Ersatzteile – – Pièces de rechange – Recapiti per i ricambi –

Part # • Nummer Numéro • Codice	Description	Beschreibung	Description	Descrizione
EFL625001	Fuselage with rudder: EDGE 540QQ 280 BNF Basic	E-flite Edge 540 QQ : Rumpf mit Ruder	Fuselage avec dérive : EDGE 540QQ 280 BNF Basic	Fusoliera con timone: EDGE 540QQ 280 BNF Basic
EFL625002	Wing Set: EDGE 540QQ 280 BNF Basic	E-flite Edge 540 QQ : Tragflächen	Paire d'ailes : EDGE 540QQ 280 BNF Basic	Set ala: EDGE 540QQ 280 BNF Basic
EFL625003	Battery Hatch: EDGE 540QQ 280 BNF Basic	E-flite Edge 540 QQ : Akkuklappe	Trappe à batterie : EDGE 540QQ 280 BNF Basic	Sportellino batteria: EDGE 540QQ 280 BNF Basic
EFL625004	Cowling: EDGE 540QQ 280 BNF Basic	E-flite Edge 540 QQ : Motorhaube	Capot : EDGE 540QQ 280 BNF Basic	Capottina motore: EDGE 540QQ 280 BNF Basic
EFL625005	Stab Set: EDGE 540QQ 280 BNF Basic	E-flite Edge 540 QQ : Höhenruder Set	Set de stabilisateur : EDGE 540QQ 280 BNF Basic	Set stabilizzatore: EDGE 540QQ 280 BNF Basic
EFL625006	Landing Gear/Wheel Pants set: EDGE 540QQ 280	E-flite Edge 540 QQ : Fahrwerk / Radschuhe Set	Train avec roues : EDGE 540QQ 280 BNF Basic	Set carrello/Carenature ruote: EDGE 540QQ 280
EFL625007	Wing Tube: EDGE 540QQ 280 BNF Basic	E-flite Edge 540 QQ : Tragflächenverbinder	Clé d'aile : EDGE 540QQ 280 BNF Basic	Tubo ala: EDGE 540QQ 280 BNF Basic
EFL625009	Pushrod & Control Horn Set: EDGE 540QQ 280	E-flite Edge 540 QQ: Gestänge und Ruderhorn Set	Tringleries et guignols : EDGE 540QQ 280 BNF Basic	Set comandi e squadrette: EDGE 540QQ 280
EFLA7300	10-Amp Brushless ESC	E-flite 10-Amp Brushless ESC	Contrôleur brushless 10A	Regolatore (ESC) brushless 10A
EFLR7100	3.5 g Digital Sub-Micro Servo	E-flite 3.5g Digital Servo	Sub-micro servo digital 3.5g	Servo digitale submicro da 3,5g
EFLM7010	BL 280 Outrunner Motor, 1800Kv	E-flite BL 280 Außenläufer Motor 1800Kv	Moteur BL 280 à cage tournante, 1800Kv	BL 280 motore a cassa rotante, 1800Kv
EFL625011	Decal Set: EDGE 540QQ 280	E-flite Edge 540 QQ : Dekorbogen	Planche de décoration : EDGE 540QQ 280 BNF Basic	Set decals: EDGE 540QQ 280
EFL625012	Servo Extension set: Micro	E-flite Edge 540 QQ : Dekorbogen	Set de rallonges pour servo	Set prolunghe: Micro
EFLP6835E	6.8x3.5 Electric Propeller	E-flite 7x3 Elektro Propeller	Hélice électrique 6.8 x 3.5	6.8x3.5 Elica per motore elettrico
SPMAR6310	AR6310 DSMX Nanolite 6-Channel Receiver	Spektrum 6 Kanal Nanolite Empfänger DSM X	Récepteur AR6310 DSMX Nanolite 6 voies	AR6310 DSMX Ricevitore Nanolite a 6 canali
EFL625010	Motor Shaft: Edge 540QQ 280	E-flite Edge 540 QQ : Motorwelle	Axe moteur : EDGE 540QQ 280 BNF Basic	Albero motore: Edge 540QQ 280
EFLR710001	Gear Set: EFLR7100	E-flite Getriebe Set: EFLR7100	Jeu de pignons : EFLR7100	Set ingranaggi: EFLR7100
EFLR710002	Servo Arm Set: EFLR7100	E-flite Servo Arm Set: EFLR7100	Set de bras de servo : EFLR7100	Set squadrette servi: EFLR7100

– Optional Parts and Accessories –
– Optionale Bauteile und Zubehörteile –
– Pièces optionnelles et accessoires –
– Parti opzionali e accessori –

Part # • Nummer Numéro • Codice	Description	Beschreibung	Description	Descrizione
EFLA230	Charger Lead with JST Female	E-flite Ladekabel m/ JST Buchse	Câble de charge avec prise JST femelle	Cavo di carica con femmina JST
EFLA250	Park Flyer Tool Assortment, 5 pc	Park Flyer Werkzeugsortiment, 5 teilig	Assortiment d'outils park flyer, 5pc	Park Flyer assortimento attrezzi, 5 pc
EFLB4503SJ30	450mAh 3S 11.1V 30C Li-Po, 18AWG JST	450mAh 3S 11.1V 30C Li-Po, 18AWG JST Akku	Batterie Li-Po 11.1V 3S 450mA 30C, 18AWG JST	Batteria Li-Po450mAh 3S 11.1V 30C, 18AWG JST
EFLC3005	DC 1-3S Li-Po Charger	DC 1-3S Li-Po Ladegerät	Chargeur Li-Po DC 1-3S	Caricabatterie Li-Po CC da 1-3S
	DX6i DSMX 6-Channel Transmitter	DX6i DSMX 6-Kanal Sender	Emetteur DX6i DSMX 6 voies	DX6i DSMX Trasmettitore 6 canali
	DX7s DSMX 7-Channel Transmitter	Spektrum DX7s 7 Kanal Sender	Emetteur DX7s DSMX 7 voies	DX7s DSMX Trasmettitore 7 canali
	DX8 DSMX Transmitter	Spektrum DX8 nur Sender	Emetteur DX8 DSMX 8 voies	DX8 DSMX trasmettitore 8 canali
	DX18 DSMX Transmitter	Spektrum DX18 nur Sender	Emetteur DX18 DSMX 18 voies	DX18 DSMX trasmettitore 18 canali

– Parts Contact Information –
– Intaktinformationen für Ersatzteile –
– Coordonnées pour obtenir de pièces détachées –
– Recapiti dei distributori –

Country of Purchase	Horizon Hobby	Address	Phone Number/Email Address
United States	Sales	4105 Fieldstone Rd Champaign, Illinois, 61822 USA	800-338-4639 sales@horizonhobby.com
United Kingdom	Horizon Hobby Limited	Units 1-4 Ployters Rd Staple Tye Harlow, Essex CM18 7NS, United Kingdom	+44 (0) 1279 641 097 sales@horizonhobby.co.uk
Germany	Horizon Hobby GmbH	Christian-Junge-Straße 1 25337 Elmshorn, Germany	+49 (0) 4121 2655 100 service@horizonhobby.de
France	Horizon Hobby SAS	11 Rue Georges Charpak 77127 Lieusaint	+33 (0) 1 60 18 34 90 infofrance@horizonhobby.com
China	Horizon Hobby – China	Room 506, No. 97 Changshou Rd. Shanghai, China, 200060	+86 (021) 5180 9868 info@horizonhobby.com.cn

© 2012 Horizon Hobby, Inc.

E-flite, Celectra, DSM, DSM2, ModelMatch, and Bind-N-Fly are trademarks or registered trademarks of Horizon Hobby, Inc.

DSMX is a trademark of Horizon Hobby, Inc., registered in the U.S.

The Spektrum trademark is used with permission of Bachmann Industries, Inc.

Futaba is a registered trademark of Futaba Denshi Kogyo Kabushiki Kaisha Corporation of Japan.

Patents pending.

www.e-fliterc.com

